

# [ ▲ ] EINBLICK

Das Kundenmagazin der GEWOBAU

4\_11

[www.gewobau.de](http://www.gewobau.de)

AUGENBLICKE GEKONNT  
IM BILD FESTGEHALTEN:

Das schönste Herbst-/  
Winterbild unseres  
Fotowettbewerbs!

**GEWOBAU**<sup>®</sup>  
WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT ESSEN EG

[D] EIN TEIL VON ESSEN



## Liebe Mieter, Mitglieder und Freunde der GEWOBAU,

Lichterketten, Rauschgoldengel und Weihnachtslieder haben Einzug in die Essener Innenstadt gehalten, und gerade an Samstagen ist fast jedes Geschäft so dichtgefüllt mit Geschenkesuchenden, dass man kaum einen Fuß auf den Boden bekommt. Als Gegenpol zu diesem hektischen Weihnachtstrubel möchten wir Ihnen in Ihrer aktuellen EinBlick-Ausgabe ganz bewusst die ruhigeren und oft auch schöneren Seiten des Winters zeigen.

Einen besonders schönen Moment hat der Gewinner unseres Fotowettbewerbs im Bild festgehalten. Seine Fotografie der Horster Mühle an der Ruhr hat uns so gut gefallen, dass wir sie auch gleich als Titelmotiv eingesetzt haben. Von solch malerischen Sonnenuntergängen hatten wir in diesem Herbst ja mehr als genug. Fast hatte man den Eindruck, dass manch Oktoberwochenende um einiges sonniger ausfiel als der gesamte Juli. Man kann nur hoffen, dass die kommenden Monate eine ähnliche Milde walten lassen und uns nicht erneut mit solchen Schneemassen heimsuchen wie zu Beginn des Jahres.

Für die GEWOBAU bedeuten harte Winter ja leider auch immer lange Baupausen, die dann im Frühjahr mit voller Kraft wieder aufgeholt werden müssen. Zum Glück

konnten wir 2011 alle geplanten Maßnahmen und Projekte in die Tat umsetzen. Unser neuer Nachbarschaftstreff am Lionweg wurde eröffnet, genauso wie das Hospiz in Essen-Werden. Und auch das Kinder- und Jugendförderprogramm „Rock Dein' Block“ konnte in diesem Jahr bereits zum dritten Mal erfolgreich realisiert werden.

Das kommende Jahr wird für die GEWOBAU ein ganz besonderes Jahr, schließlich wurde 2012 von den Vereinten Nationen zum „Internationalen Jahr der Genossenschaften“ erklärt. Ziel wird sein, die Werte und gesellschaftlichen Leistungen der Genossenschaften stärker in die Öffentlichkeit zu tragen und mehr Menschen für die genossenschaftliche Idee zu begeistern.

Mit Blick auf diese große Aufgabe wünsche ich Ihnen schon jetzt einen „guten Rutsch“. Bleiben Sie gesund und genießen Sie im Kreise Ihrer Familie, Freunde und Nachbarn ein zufriedenes, besinnliches und glückliches Weihnachtsfest.

Mit besten Weihnachtsgrüßen

Ulrich A. Büchner  
Vorstandssprecher der GEWOBAU

### Impressum

„EINBLICK“ Nr. 18/Winter 2011

Herausgeber:  
GEWOBAU  
Wohnungsgenossenschaft Essen eG  
Ribbeckstraße 40, 45127 Essen  
Postfach 101343, 45013 Essen  
Telefon 0201 81065-0  
Telefax 0201 81065-65  
E-Mail: [gewobau@gewobau.de](mailto:gewobau@gewobau.de)  
[www.gewobau.de](http://www.gewobau.de)

Auflage: 7.000 Stück

Verantwortlich für den Inhalt:  
Holger Schindler (V.i.S.d.P.),  
Corina Avaria, Petra Frese,  
Martina Scherkamp, Jörg Altenbeck

Fotos:  
S. 4 unten: ©Ruhr Museum;  
Foto: Brigida González  
S. 4/5 unten: ©Museum Folkwang  
Foto: Jens Naber, 2010  
S. 5 oben: Unperfekthaus  
©Wiegels  
S. 5 unten: ©Erfahrungsfeld

Konzept, Text, Gestaltung und Realisation:  
Stolp und Friends  
Marketing-Gesellschaft mbH  
Telefon 0541 800493-0  
E-Mail: [info@stolpundfriends.de](mailto:info@stolpundfriends.de)  
[www.stolpundfriends.de](http://www.stolpundfriends.de)



ESSENZ rockt die Weststadthalle!

## Große Eröffnung des neuen Jugendzentrums

Am 20. Oktober öffnete die Weststadthalle als brandneues Jugenddomizil in Essen ihre Tore. Nach der Schließung des Jugendzentrums an der Papestraße im Sommer musste dringend Ersatz her, und so wurde die Eröffnung mit Spannung erwartet. Nach monatelangem Umbau der ehemaligen Krupp-Reparaturhalle feierte die Weststadthalle ihren Einstand gleich mit einem würdigen dreitägigen Bühnenprogramm, das von Oberbürgermeister Reinhard Paß persönlich eröffnet wurde. Seinen Glückwünschen für eine erfolgreiche Zukunft konnten sich die zahlreichen Tanz-, Schauspiel- und Musikgruppen natürlich nur anschließen. Auch „ESSENZ – Rock Dein’ Block“ ließ es sich nicht nehmen, einen Beitrag zur Eröffnungsveranstaltung beizusteuern, und tat das, was es am besten kann: mit einer kreativen und anspruchsvollen Mischung aus Gesang, ausgeklügelten Rap-Texten und eindrucksvollen Tanzeinlagen dem Publikum einheizen.

„Für uns war es eine Ehrensache“, betont Projektleiterin und Sprecherin der GEWOBAU Corina Avaria. „Denn schließlich hat uns das Jugendamt jahrelang mit Rat und Tat sowie der Bereitstellung von Räumen unterstützt. Da geben wir gerne etwas zurück, wenn sich eine Gelegenheit bietet.“ So wurde der Auftritt von ESSENZ zu einem der Höhepunkte des Ta-

ges. „Es ist tief beeindruckend zu sehen, was für tolle Talente wir in Essen haben. Das Rock Dein’ Block-Team hat tolle Arbeit geleistet und auch der Rest des Programms war absolut überzeugend“, fasst Yvonne Bohun vom Jugendamt die gelungene Eröffnungsfeier zusammen.

Zukünftig soll die 600 Quadratmeter große Weststadthalle bis zu 1.050 Gäste mit Konzerten, Diskoabenden, Partys, Großveranstaltungen und vielem mehr begeistern. Als lässiger Jugendtreff mit eigener Bar, Kickertischen, Spielekonsolen und kostenlosem W-LAN wurde die Lounge „Weststadthorizont“ konzipiert. Neben regelmäßigen „Zockerabenden“ werden hier auch literarische Poetry-Slam-Festivals, Ausstellungen, Live-Musik und vieles mehr angeboten. Jeden zweiten und vierten Mittwoch im Monat lässt DJ Nils König ab 18 Uhr die Platten tanzen und sorgt mit seinem „Sunset Clubbing“ für entspannte Partystimmung. Mehr Informationen und aktuelle Programmpunkte finden Sie jederzeit auf [www.weststadthalle.de](http://www.weststadthalle.de).

Als Förderer der Kinder- und Jugendarbeit sowie als jahrelanger Kooperationspartner des Essener Jugendamtes freut sich die GEWOBAU natürlich, dass mit der Weststadthalle ein insgesamt würdiger Ersatz für das bisherige Jugendzentrum



gefunden wurde. Wir wünschen allen Beteiligten eine erfolgreiche Zukunft und sind uns sicher, dass „Rock Dein’ Block“ nicht zum letzten Mal der Weststadthalle eingeehzt hat.

Eine Bereicherung für Kopf, Geist und Herz

## Bunte Museumsvielfalt in Essen

Wenn es draußen nass, kalt und dunkel wird, verliert der gute alte Sonntagsspaziergang deutlich an Reiz. Doch statt Natur kann ja auch mal Kultur genossen werden – zum Beispiel in einem der vielen schönen Essener Museen, die zum Entdecken, Verstehen und Staunen einladen. Heute möchten wir Ihnen einmal besonders bedeutsame und außergewöhnliche „Kulturstätten“ vorstellen, die nicht nur zur Winterzeit immer einen Besuch wert sind.

Bei dem Wort „Museumsbesuch“ denken viele von uns mit Schrecken an jene grauen langweiligen Hallen zurück, die einem als Kind schon so manchen Schulausflug vergällt haben. Man durfte nichts anfassen, nichts sagen und schwor sich insgeheim, nie wieder freiwillig ein solches Bauwerk zu betreten. Von diesem Schwur sollten Sie heute allerdings deutlich Abstand nehmen, denn Essen beherbergt einige der schönsten, aufregendsten und spannendsten Museen der Region. Und auch wenn sich nicht jede Ausstellung für kindgerechte Familienausflüge eignet, so gibt es auch für kleine Abenteurer jede Menge zu entdecken.

### Zurück zu den Wurzeln

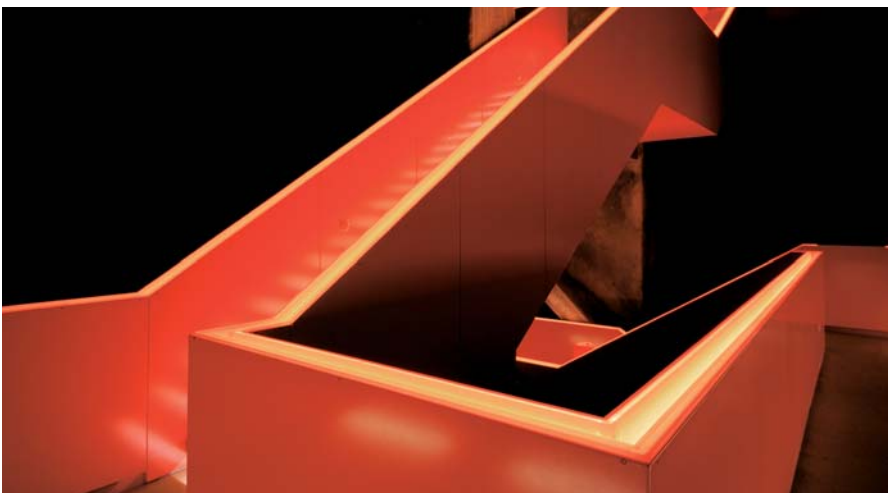
Dass Essen ebenso wie der Rest des Ruhrgebiets wortwörtlich auf Kohle erbaut wurde, ist wohl jedem „Ruhrpottler“ klar. Doch wie genau die Zusammenhänge über die Jahrhunderte hinweg miteinander vernetzt sind, diese Geschichte erzählt das Ruhr Museum in der Kohlenwäsche der Zeche Zollverein.

Auf verschiedenen Ebenen haben die Besucher die Möglichkeit, den Weg des Grubengoldes nachzuverfolgen. Von der Entstehung vor Jahrtausenden über die Steinzeit mit ihren archäologischen Funden und den ersten Menschen bis zur Gründung Essens im Mittelalter und schließlich den Mythen und Strukturen des heutigen Ruhrgebiets – auf jeder Ebene gibt es neue spannende Einblicke in die Historie des Reviers zu entdecken. Für eine eindrucksvolle Atmosphäre sorgen innen wie außen die rötlich-gelb beleuchteten Treppen, die sich wie verwinkelte Lavaströme ins dunkle Erdinnere winden, sowie die rustikale Gestaltung und Beleuchtung der ehemaligen „Industriehallen“. Allein deswegen ist das Ruhr Museum einen Besuch wert. Wer zurück ans Licht kehrt, findet im museumseigenen Café „Kohlenwäsche“ zwischen restaurierten Originalmaschinen ein gemütliches Plätzchen für Kaffee, Snacks und Kuchen. Besonders spektakulär ist auch der Erich-Brost-Pavillon auf dem Dach, wo man nach Anmeldung jeden Sonntag ein

leckeres Familienbuffet und einen herrlichen Blick über das Ruhrgebiet genießen kann. Weitere Informationen erhalten Sie auch unter [www.ruhrmuseum.de](http://www.ruhrmuseum.de).

### Das ist ja phänomenal!

Wer das Ruhr Museum an der Zeche Zollverein besucht, sollte unbedingt einen kleinen Abstecher zur Schachtanlage 3/7/10, Am Handwerkerpark 8 – 10, unternehmen. Hier befindet sich das „Phänomania Erfahrungsfeld“, des Essener Künstlers und Philosophen Hugo Kükelhaus. Seine Idee für ein Museum der etwas anderen Art war ganz einfach: Der Mensch erlebt, kennt und versteht die gesamte Welt nur durch seine Sinne. Durch Fernsehen, Internet und Büroarbeit stumpfen diese Sinne immer mehr ab, so dass es kaum etwas Spannenderes gibt, als das Sehen, Riechen, Fühlen, Schmecken und Hören wieder neu zu entdecken. Damit uns dies gelingt, gibt es das „Phänomania Erfahrungsfeld“. Auf 1.500 Quadratmetern bieten über 80 Stationen immer wieder neue Möglichkeiten,





die eigenen Sinne kennenzulernen. Von optischen Täuschungen über summende Steine und schwingende Scheiben bis zu der Frage, warum wir manche Menschen „nicht riechen“ können – große und kleine Forscher haben hier viel zu entdecken. Vor allem Kindern macht es jede Menge Spaß, die verblüffenden Ergebnisse der verschiedenen Experimente im wahrsten Sinne des Wortes „zu begreifen“. Und während Sohn und Tochter den rätselhaften Phänomenen der Physik auf der Spur sind, haben die Eltern Gelegenheit, im Café Zollverein bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen die vielen Eindrücke zu verdauen. Das „Erfahrungsfeld“ hat werktags zwischen 9 und 18 Uhr und am Wochenende von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

### Die Schönheit der Kunst

Erst vergangenes Jahr ist der Neubau des Folkwang Museums am Museumsplatz 1 eingeweiht worden. Mit großen Fenstern und viel Transparenz bietet es Raum und Licht vor allem für die deut-

sche und französische Kunst des 19. und 20. Jahrhunderts. Wem Namen wie van Gogh, Monet, Cézanne oder Gauguin etwas sagen oder wer sich einfach nur in die bunte Vielfalt der Malerei fallenlassen will, findet hier eine schier unerschöpfliche Palette an Werken und Gemälden. Eine eindrucksvolle und international bekannte Dauerausstellung zeigt die Entwicklung der Malerei vom Realismus über den Impressionismus bis zum Expressionismus und der abstrakten Kunst. Doch so unterschiedlich die Werke auch sind, ihre Erschaffer wollten doch alle dasselbe, nämlich die subjektive Wirklichkeit einfangen. Für den Betrachter ist es immer wieder spannend, nachzuvollziehen, mit welchen Mitteln der Künstler dieses „Einfangen“ versucht hat, wie es ihm geglückt oder eben nicht geglückt ist. Lohnend sind in diesem Zusammenhang auch immer wieder die kostenlosen Führungen, die zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten angeboten werden. Entsprechende Termine finden Sie am besten im Veranstaltungskalender des Museums unter [www.museum-folkwang.de](http://www.museum-folkwang.de).

### Das Besondere erleben:

In der Einkaufspassage direkt hinterm Limbecker Platz liegt das vermutlich lebendigste, vielseitigste und kreativste Museum der Welt. Das Unperfekthaus möchte, wie der Name schon sagt, so ziemlich alles sein, nur nicht perfekt. In einem ehemaligen Franziskanerkloster gibt es auf insgesamt sieben Etagen reichlich Raum für Werkstätten, Ateliers, Übungsräume, ein WG-Hotel, Cafés und alles, was kreative Köpfe immer schon mal in die Tat umsetzen wollten. Das Konzept ist seit fünf Jahren das gleiche: Künstler

nutzen die Räume, um sich auszutoben, und Besucher dürfen ihnen dabei über die Schulter schauen. Wenn man so will, stellt dieses Museum nicht die Kunst, sondern den Künstler bzw. den Schaffensprozess in den Mittelpunkt. Für 5,50 Euro Eintritt stehen einem alle alkoholfreien Getränke kostenlos zur Verfügung, man erhält eine Verzehrkarte für den Gastronomiebereich und kann in den verwinkelten Fluren und über 50 Räumen auf Entdeckungsreise gehen. Alles, was mit Kreativität zu tun hat, ist hier zu Hause – ob Malerei, Musik, Theater, Multimedia, Skulpturen, Tanz usw. Nicht bei jedem Raum steht die Tür permanent offen, aber eins vereint alle Mitwirkenden im Unperfekthaus: Sie sind hier, weil sie bereit sind, sich bei ihrer Arbeit zuschauen zu lassen und Interessierten als Ansprechpartner zur Verfügung zu stehen. Und weil das Publikum so wichtig ist, gibt es auch täglich spannende und spontane Konzerte, Lesungen, Buffets, Ausstellungen, Bühnenshows, Feiern auf der Dachterrasse usw. Einen ersten Einblick finden Sie auf [www.unperfekthaus.de](http://www.unperfekthaus.de) – für ein richtiges Kennenlernen müssen Sie am besten mehrfach vorbeischaun!

Wir sind uns sicher, Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, den einen oder anderen guten Tipp für einen tollen Sonntagsausflug geliefert zu haben. Geben Sie sich einfach einen Ruck und probieren Sie einen unserer Museumsvorschläge aus. Besser als das heutige Fernsehprogramm wird Ihre Entdeckungstour auf jeden Fall.



## [🗨️] GEWOBAU STELLT VOR

Eine Nachbarschaft, in der man füreinander da ist

### Hausgemeinschaft lädt zum „Kaffeeklatsch“

Heute möchten wir Ihnen die Hausgemeinschaft vorstellen, die das Wohnprojekt für Senioren in Essen-Borbeck mit Lachen und Leben füllt. In der Wüstenhöferstraße 138 wird Nachbarschaftshilfe groß geschrieben. Kein Wunder, dass bei so viel guter Laune auch die Mitarbeiter der GEWOBAU gern auf ein Tässchen Kaffee vorbeischaauen.



Wo aus Nachbarn Freunde werden: Die Hausgemeinschaft freut sich über den Besuch von Jörg Schwartz (rechts im Bild) und Petra Frese (hinter der Kamera).

Das Mehrparteienhaus im Zentrum von Borbeck besitzt alles, was man sich für ein schönes Zuhause im Alter wünschen kann: barrierearme 1- bis 2-Zimmer-

Apartments mit Balkon oder Terrasse, einen Aufzug, einen gemütlichen Gemeinschaftsraum und natürlich Nachbarn, die einem jederzeit mit Rat und

Tat zur Seite stehen. Und weil eine gute Nachbarschaft auch gepflegt werden will, lädt Frau Richter einmal im Monat zum gemeinsamen Kaffeetrinken ein.

Auch unsere Mitarbeiter Petra Frese und Jörg Schwartz ließen sich das nicht zweimal sagen und genossen einen illustren Nachmittag voller selbstgebackenem Kuchen, Anekdoten und Gelächter. Dass ein solcher Kaffeeklatsch doch eigentlich nur etwas für Damen ist, davon will Herr Ruppik als diesmal einziger Herr der Runde nichts wissen. Wie alle anderen fühlt er sich im Kreise seiner Nachbarinnen sichtlich wohl und schätzt vor allem die gute Hilfsbereitschaft im Haus. Wenn mal jemand aus gesundheitlichen Gründen nicht kann, wird auch schon mal der Einkauf übernommen oder etwas mitgebracht. Die Fußgängerzone Borbecks liegt ja zum Glück quasi direkt vor der Tür. Die GEWOBAU wünscht dieser netten Hausgemeinschaft alles Gute und noch viele, viele zufriedene Jahre in der Wüstenhöferstraße.

## [📷] GEWOBAU WETTBEWERB

Festhalten des Augenblicks

### Der Gewinner des Fotowettbewerbs!

In der letzten Ausgabe haben wir alle Mitglieder eingeladen, uns ihr schönstes Herbst- oder Winterfoto zu schicken. Über den professionellen Druck seines Siegerfotos auf Leinwand freut sich Jörg Zimmermann aus dem Lehmanns Brink 43. Sein Bild der ehemaligen Horster Mühle und des heutigen Wasserkraftwerks an der Ruhr in Essen-Steele überzeugte die Jury vor allem durch die besondere Lichtwirkung.

„Abendstimmung um ein Stück Industriekultur“ – so könnte der fast schon philosophische Titel des Bildes lauten, das sich bei unserem Fotowettbewerb gegen die Konkurrenz durchgesetzt hat. Die harmonische Spiegelung zwischen Himmel und Wasser, der Schornstein als „Goldener Schnitt“ und nicht zuletzt die farbtintensiv eingefangene Atmosphäre sorgten für einen kla-



ren Sieger, dem wir auch an dieser Stelle nochmals herzlich gratulieren möchten. Wir wünschen Herrn Zimmermann für sein bildgewaltiges Hobby alles Gute und drücken ihm die Daumen, dass ihm noch viele derart ausdrucksstarke Fotos gelingen mögen.

## Das wichtigste Lebensmittel der Welt

Neue Trinkwasserverordnung sorgt für noch mehr Transparenz

**Kaum etwas wird so streng überprüft und ist so unbedenklich wie das Trinkwasser, das bei Ihnen zu Hause aus dem Hahn fließt. Damit sich dieser hohe Standard jedoch auch in ganz Europa durchsetzt, wurde eine europäische Trinkwasserrichtlinie auf den Weg gebracht, die zum 1. November 2011 in der neu überarbeiteten Trinkwasserverordnung auch in deutsches Recht umgesetzt wurde.**

Mit einheitlich festgelegten Grenzwerten für alle möglichen Inhaltsstoffe sollen Verunreinigungen chemischer oder bakterieller Art europaweit ausgeschlossen werden. Jeder Nutzer – auch Säuglinge – können das gelieferte Trinkwasser ohne jede gesundheitliche Beeinträchtigung ein Leben lang trinken.

In Deutschland ist die Qualität unseres Leitungswassers seit Jahrzehnten sehr hoch. Die neue Trinkwasserverordnung soll diese Qualität nun in einem einheitlichen Regelwerk festschreiben und allgemeingültige Standards bei der Versorgung vorschreiben. So werden beispielsweise die Betreiber von Trinkwasserversorgungsanlagen verpflichtet, bei der Errichtung, Erweiterung und Änderung von Trinkwasserinstallationen bestimmte Sicherheitsregeln einzuhalten. Darüber hinaus werden alle zentralen Heizanlagen zur Warmwasserversorgung in Zukunft regelmäßig auf die Erreger der „Legionärskrankheit“, sogenannte Legionellen, überprüft. Dieses Bakterium kann sich entwickeln, wenn stehendes Wasser über einen längeren Zeitraum zwischen 25 und 50 Grad aufgeheizt bleibt. Eine Überprüfung ist für Altenhei-

me und Krankenhäuser bereits seit einiger Zeit vorgeschrieben – nun gilt diese Vorsichtsmaßnahme auch für Wohnhäuser. Sollte sich tatsächlich eine relevante Konzentration von Legionellen feststellen lassen, werden diese umgehend durch spezielle Desinfektionstechniken abgetötet. Die Kosten für derartige Untersuchungen werden nach der neuen Verordnung über die Betriebskosten abgerechnet.

Mit der Trinkwasserverordnung ist weiterhin geregelt, dass Sie als Endverbraucher über die Qualität des bereitgestellten Trinkwassers informiert werden. Auch dies wird bereits häufig praktiziert, ist nun aber auch in der entsprechenden Verordnung festgelegt. So werden beispielsweise von der Stadtwerke Essen AG Informationen und Analysewerte des gelieferten Trinkwassers regelmäßig auf [www.stadtwerke-essen.de](http://www.stadtwerke-essen.de) veröffentlicht.

**Tipp:** Auch wenn alles getan wird, um Ihr Trinkwasser frisch und gesund zu halten, bleibt es dennoch ein verderbliches Lebensmittel, das nicht unbegrenzt haltbar ist. Wir empfehlen Ihnen daher, nach längerer Abwesenheit, z. B. einem Urlaub, das Wasser aus dem Hahn zunächst einige Minuten laufen zu lassen. So fließt das sogenannte Stagnationswasser, das vielleicht seit einigen Wochen unbewegt in der hauseigenen Leitung gestanden hat, ab und frisches, hygienisch unbedenkliches Wasser fließt nach.



## Vorsicht vor Haustürgeschäften!

Verträge zum digitalen Fernsehempfang sollten nicht zwischen Tür und Angel geschlossen werden.

Aus gegebenem Anlass möchten wir alle Mieterinnen und Mieter auf eine neue „Masche“ an der Wohnungstür hinweisen. Zurzeit sind Mitarbeiter des Kabelfernsehanbieters Unitymedia in unserem Bestand unterwegs, die dreist behaupten, sie kämen im Auftrag der GEWOBAU bzw. der GEWOBAU Multimedia GmbH – was definitiv nicht der Fall ist! Diese Personen werden versuchen, Sie zum Abschluss eines Vertrags für den digitalen Fernsehempfang zu überreden, in dem leider oft versteckte Kosten für Flatrates, neue Programmpakete u. ä. enthalten sind. Wir möchten Sie daher eindringlich vor solchen Türgeschäften warnen! Bitte beachten Sie außerdem, dass unsere Mitarbeiter ausschließlich nach vorheriger Anmeldung und auch nur mit vorgezeigtem GEWOBAU-Ausweis bei Ihnen an der Wohnungstür erscheinen.

Für übereilte Vertragsabschlüsse besteht zudem überhaupt kein Anlass: Auch nach Abschaltung des analogen Satellitensignals können Sie ohne Probleme über Ihren Kabelanschluss Fernsehen schauen – auch analog ausgestrahlte Programme! Die Abschaltung betrifft nur Fernseher, die ihre Programme ohne einen Digitalreceiver über eine Satellitenschüssel empfangen.

## Glänzende Aussichten für Kartenbesitzer!

Machen Sie Ihre GEWOBAU-Card fit für 2012

Wer bei der GEWOBAU einziehen oder sein Zuhause in ein paar Monaten mit einem umfassenden Frühjahrsputz verschönern möchte, kann bekanntlich richtig sparen. Denn mit Ihrer GEWOBAU-Card können Sie ganz bequem „sieben auf einen Streich“ erwischen – sieben Partnerunternehmen bieten Ihnen lohnende Rabatte auf Leistungen rund ums Wohnen und Renovieren.

Damit Ihre Karte jedoch auch im kommenden Jahr ihre Gültigkeit behält, sollten Sie unbedingt Ihren „Jahressticker 2012“ in unserer Geschäftsstelle abholen. Einfach den glänzenden Aufkleber auf Ihre bestehende Karte aufkleben – schon fertig! Mitglieder, die noch keine GEWOBAU-Card besitzen, erhalten zu ihrem Aufkleber selbstverständlich auch gleich die passende Karte dazu. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Basteln, Werken und Verschönern!



### MÖBEL BERNSKÖTTER

#### Machen Sie es sich gemütlich!

Das Möbel- und Einrichtungshaus Bernskötter gewährt Ihnen:

- 10 % auf den Hauspreis  
(Preis 2 der Auszeichnung)
- 10 % auf Boutique / Lampen
- 50 % auf frei geplante Küchen

Ausgenommen sind in Zeitungsbeilagen beworbene Ware sowie die Produkte der Firmen Hülsta Now, Stressless, CS-Schmal, Franz Fertig und Spectral.

**Möbel Bernskötter GmbH**  
Heinrich-Lemberg-Straße 29  
45472 Mülheim an der Ruhr  
Tel. 0208 43957-0  
www.bernskoetter-moebel.de

 **S-ProFinanz**  
Vermittlungsgesellschaft der Sparkasse Essen

#### Sicherheit für alle Fälle!

Ein guter Versicherungsschutz ist wichtig. S-ProFinanz berät Sie gern über die besonders günstigen GEWOBAU-Konditionen im Bereich Hausrat-, Haftpflicht- und Glasversicherung.

**S-ProFinanz – Vermittlungsgesellschaft mbH der Sparkasse Essen**  
Kennedyplatz 6, 45127 Essen  
Tel. 0201 868686  
www.s-profinanz.de

### DMT Umzüge

Internationale Möbelpedition

#### Modernisierungen von A bis Z! Tatkräftige Umzugshilfe inklusive!

Für jede Stunde, die Sie zu dem 8- oder 6-Stunden-Komplettpaket dazu buchen sowie alle Montageleistungen vor Ort gewährt Ihnen DMT-Umzüge **20 %** Rabatt.

8 Stunden mit 4 Mann mit LKW für 599,- Euro  
6 Stunden mit 4 Mann mit LKW für 399,- Euro

**DMT UMZÜGE**  
Schulthenhofstraße 22  
45475 Mülheim an der Ruhr  
Tel. 0208 4392897  
www.dmt-umzuege.de



Ob Fußboden, Bad oder Haustechnik – alle Materialien und Modernisierungsleistungen erhalten Sie bei der Technik- und Hausbau GmbH (THB) mit satten **20 %** Rabatt. Lassen Sie sich doch einfach mal beraten!

**Technik- und Hausbau GmbH**  
Lahnbeckestraße 2, 45307 Essen  
Tel. 0201 4379390  
www.thb-essen.de  
www.kompetenz-im-verbund.de



#### Malerleistungen „einstreichen“!

Auf alle Materialkosten bietet Ihnen Malerbetrieb Knaup **20 %** Rabatt, zusätzlich freuen Sie sich sogar über **30 %** Rabatt auf alle:

- Maler- und Anstricharbeiten (inkl. aller Abdeckerarbeiten sowie Möbelumräumen)
- Lackierarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Reparaturverglasung
- Wasser- und Brandschadenbeseitigung

**Malerbetrieb Knaup**  
Helenenstraße 62, 45475 Mülheim  
Tel. 0208 756887  
rolandknaup@t-online.de



#### Holz – der vermutlich schönste Baustoff der Welt!

Ob Einbauschränke und Wohnmöbel, die Montage von Sicherheitsschlössern, Fußleisten, Holzdecken, Fenster und Türen sowie senioren- oder kindergerechte Umbauten – die Tischlerei Erich Weidemann bietet Ihnen **20 %** Rabatt auf alle Handwerkerleistungen.

**Tischlerei Erich Weidemann**  
Hofterbergstraße 15 – 17, 45127 Essen  
Tel. 0201 223209  
www.tischlerei-weidemann.de



Messer, Gabel, Schere, Licht  
sind für kleine Kinder nicht

## Kindersicherheit im Haushalt



### Günstige Mietwagen und Transporter!

Sie möchten gerne Kosten sparen und Ihren Umzug selbst durchführen? Unser Partner Hertz hat garantiert den richtigen und günstigen Transporter für Sie, z. B.:

Transporter Typ B4:

3,50 Ladelänge, Hochdach

**57 Euro** zzgl. MwSt., inkl. 250 km

Transporter Typ K4:

4,50 Ladelänge, Hochdach

**72 Euro** zzgl. MwSt., inkl. 250 km

Transporter Typ D4:

7,49 t LKW, Koffer, Ladebordwand

**94 Euro** zzgl. MwSt., inkl. 250 km

Alle weiteren Informationen sowie Versicherungsbedingungen können Sie bei Hertz anfragen. Bei telefonischen Anfragen geben Sie bitte die auf Ihrer GEWOBAU-Card aufgeführte Nummer an. Übrigens: Die GEWOBAU-Konditionen gelten auch für viele andere Wagen und natürlich deutschlandweit!

### Hertz Autovermietung GmbH

Lütkenbrauk 70, 45329 Essen

Ihre Ansprechpartner:

Herr Hilgert und Herr Herbst

Tel. 0201 17669-11

Mobil 0171 1945666

www.hertz.de

**Kinder wollen und müssen ihre Umwelt entdecken. Doch oft gibt es Gefahren, die für die Kleinen nicht immer offensichtlich und verständlich sind – und gerade im Haushalt befinden sich mehr Gefahrenquellen, als man so denkt.**

Deshalb sollten verantwortungsbewusste Eltern, und solche, die es noch werden wollen, sich frühzeitig informieren und die Augen immer offen halten, wenn ihre Kinder in Aktion sind.

Am besten ist es, sich die Zeit zu nehmen, selbst Kind zu spielen, und in der eigenen Wohnung auf Erkundungstour zu gehen. Dabei kann es ganz nützlich sein, Bekannte oder auch die eigenen Eltern zu Rate zu ziehen.

#### Einige Sicherheitsregeln:

- Sichern aller Steckdosen durch Schutzvorrichtungen
- Festschrauben leichter bzw. kleiner Regale an der Wand
- Entfernen von spitzen oder scharfen Gegenständen aus dem Aktionsradius der Kinder (Besteck, Werkzeug, Brieföffner, Kakteen etc.)
- Entfernen von giftigen Substanzen (Putzmittel, Chemikalien, Arzneimittel etc.)
- Entfernen von kleinen Gegenständen wegen Verschluckungsgefahr (Geld, Murmeln, Müll etc.)
- Entfernen von gefährlichen Dingen (Feuerzeug, Streichhölzer, Kerzen etc.)
- Absichern größerer Treppen
- Abschließen von größeren oder mit teuren Gegenständen versehenen Schränken
- Nicht unbeaufsichtigt baden oder auf dem Wickeltisch liegen lassen
- Nicht längere Zeit unbeobachtet spielen lassen

#### Schutzmöglichkeiten:

##### Allgemein:

Ecken- und Kantenschutz (selbstklebender Schaumstoff), Steckdosen-Kappe, abgerundete Gegenstände (z. B. Kinderschere), Rauchmelder, Klettverschlüsse zum Verschließen von Schränken, Schrankschloss (aus Kunststoff zum Einklemmen der Öffnungsknöpfe)

##### Badezimmer:

Antirutsch-Einlegematten, Toilettendeckelsicherung, geschlossene Waschmaschinen und Trockner

##### Küche:

Herd-Schutzknöpfe (aus Kunststoff mit Kindersicherung), Herdschutzgitter, Kühlschranksicherung, Herdtürstopp (verhindert das Öffnen der Herdtür), Herdplattendeckel (ähnelt dem Deckel einer großen Keksdose)

## ["] NOMEN EST OMEN

Ein Pachtrecht über Generationen

### Die Wurzeln der Eggebrechtstraße!

Wer den Ursprung der Eggebrechtstraße im nordwestlichen Stadtteil Gerschede aufspüren will, muss sich weit in die Vergangenheit wagen. Mitte des 17. Jahrhunderts gibt es hier nicht viel mehr als Felder und Wälder und das kleine Dörfchen „Gerscheide“, das zum späteren Stadtteil heranwachsen wird. Nicht weit entfernt befindet sich der Hof des Bauern Heinrich Egbrecht, der die Ländereien vom grafischen Damenkapitel Essen gepachtet hat.

1795 wird der Hof von seinen Nachfolgern in Große- und Kleine-Eggebrecht geteilt. Der scheinbar größere Teil wird von Wilhelm Große-Eggebrecht bewirtschaftet, welcher allerdings kinderlos verstirbt, so dass der Hof an seinen Vetter weitergereicht wird. Als dessen Witwe den Hof schließlich 1830 an ihren Sohn Wilhelm Münstermann ebenfalls in Erbpacht übergeben will, kommt es während der Verhandlungen zum Kaufvertrag. Für



1.200 Taler geht der Hof vom adeligen in den bäuerlichen Besitz über. Es folgen weitere Generationen von Landwirten, die dem kargen Boden nur mit großer Mühe ein wenig Nahrung abgewinnen

können. Nur eines ist in all den Jahrhunderten gleich geblieben: Wer auf dem Hof wohnte, hieß automatisch Eggebrecht. So ist der Name auch heute noch in Essen sehr verbreitet.

## ["] REZEPT

### Gans ganz anders!

Gefüllte Weihnachtsgans im Niedrigtemperaturverfahren



#### Zutaten:

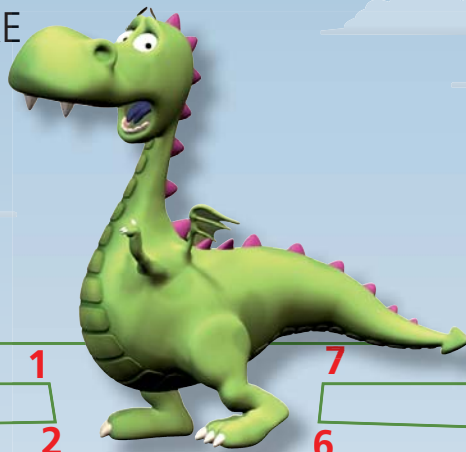
- Gans, ca. 5 kg
- 3 Stangen Staudensellerie
- 1 große Zwiebel
- 1 Apfel, säuerlich
- 6 Scheiben Toastbrot
- 250 g Maronen (vakuumverpackt)
- Leber, Magen, Herz der Gans
- Thymian, Salz, Pfeffer

#### So wird's gemacht:

- [1] Die Gans waschen, von innen und außen salzen und pfeffern. Innereien säubern, fein hacken und im Mixer grob pürieren. Staudensellerie, Maronen und Toastscheiben würfeln, Apfel schälen und zusammen mit der Zwiebel in Stücke schneiden.
- [2] Alle Zutaten in einer großen Schüssel mischen, mit reichlich Thymian (3 EL), Salz und Pfeffer würzen und in die

Gans füllen. Gänseöffnung mit 3 oder 4 Rouladenspießen zusammenheften, mit Küchengarn im Zick-Zack festschnüren.

- [3] Gans im Bräter bei vorgeheizten 220 Grad mit Ober- und Unterhitze ca. eine Stunde braten, dann auf 80 Grad zurückdrehen und mindestens 7 Stunden schmoren lassen. Durch das Garen unter dem Siedepunkt verkocht keine Flüssigkeit, so dass die Gans schön zart und saftig wird.
- [4] Wer möchte, kann die Gans vor dem Servieren noch kurzzeitig für 25 Minuten bei 250 Grad knusprig anbraten. Dazu werden traditionell Rotkohl und Semmelknödel gereicht. Wir wünschen Ihnen ein entspanntes Kochen und ebensolche Weihnachten!



## Hallo Kinder!

Wie heißt es noch so schön: Der frühe Vogel fängt den Wurm! Na ja, ganz so früh musste der kleine Drache in unserem letzten Kinderrätsel doch nicht aufstehen. Doch um die richtige Uhrzeit zu finden, musste man schon ganz schön „aufgeweckt“ sein. Punkt **8 Uhr** klingelte der Wecker und läutete zumindest für unsere drei Gewinnerinnen einen tollen Ausflug ins Legoland Duisburg ein.

Wir sind uns sicher, dass sie mit den gewonnenen Familienkarten eine tolle Zeit in diesem ganz besonderen Freizeitpark haben werden. Vermutlich wird sich die eine oder andere Gewinnerin ihren Preis auch bis ins Frühjahr aufheben, um das Legoland von seiner sonnigen Seite zu erleben. Wir sagen „Herzlichen Glückwunsch“ an:

- **Melina Kurze**
- **Paula Brinkmann**
- **Nathalie Känder**

## Der kleine Drache ...

... hat noch nicht alle Weihnachtsgeschenke für seine Freunde beisammen. Jetzt muss er aber ganz schnell loslaufen und das letzte Paket abholen. Doch wie soll er in diesem Irrgarten den richtigen Weg finden? Helft dem kleinen Drachen und findet heraus, ob Weg 1, 2, 3, 4, 5, 6 oder 7 zum Geschenk führt!

### Schon fertig mit dem Rätsel?

Super, dann schreib jetzt einfach die Lösung auf die beiliegende Postkarte und schick sie gleich an die GEWOBAU-Zentrale. Mit ein wenig Glück gewinnen alle Tierfreunde und „Pferdeflüsterer“ einen von drei Gutscheinen für die Ponyreiterschule Kreuzberg.

Teilnehmen dürfen alle Kinder bis 14 Jahre, nicht aber deren Eltern sowie Kinder von Angestellten der GEWOBAU. Einsendeschluss ist der **15. Januar 2012**.

Geschenke hin oder her –  
Weihnachtsstress zeig' ich  
die kalte Schulter!



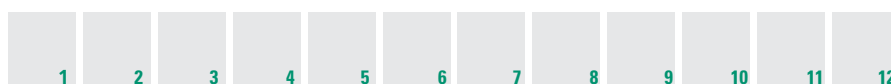
## [⊙] RÄTSEL & CO.

### Des Rätsels Lösung ...

... ist nicht immer einfach, aber einfach aufgeben ist natürlich auch keine Lösung. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen viel Spaß mit unserem Kreuzworträtsel, das Ihnen hoffentlich ein kleines bisschen Kopfzerbrechen bereiten wird.

Also, nichts wie ran an den Kugelschreiber und mitgemacht. Schließlich gibt es wieder etwas zu gewinnen. Unter allen Einsendern mit der richtigen Lösung verlosen wir 3 x zwei Karten für eines in dieser Ausgabe vorgestellten Museen.

Schurke, ehrloser Mensch	Staat in Ostasien	vertikale Ausdehnung	men-schen-ähnliches Säugetier		Begabung	Teil der Damen-garde-robe		Haar am Augen-lidrand		tiefes Bedauern	7	Kloster-frau
→	↻ 3	↓			↻ 5	↻ 1						↓
ein Marder			lang-weilig; schal	→				Falsch-spieler, Betrüger		Korridor, Gang		
→						Schutz-stoffe verabrei-chen	→					
Hand-arbeits-technik			kleiner Sprung	→	flüssiger fossiler Rohstoff				↻ 12		kl. Hand-werks-arbeiten herstellen	
→			↻ 4			Vater und Mutter	Erdloch	→				
Bezeich-nung	tätig; wirksam	Ritter-spruch	→			↻ 9				kleines Reh (Kinder-sprache)		weit weg gelegene Gegend
→					Stimm-zettel-be-hälter	artig, brav	→				zähflüs-siges Kohle-produkt	
defekt; entzwei (ugs.)	↻ 8				↻ 11		Nagetier	→			↻ 10	
einen Cocktail zube-reiten		am Tages-anfang	→					großes Gewäs-ser	→			
→					kräftig reiben	→						
Klub	→			↻ 6				saftige Kern-frucht	↻ 2			



Damit Ihre Teilnahme auch reibungslos klappt, schicken Sie bitte Ihre Lösung auf der beigefügten Postkarte an die GEWOBAU. Der Rechtsweg und die Teilnahme

von Mitarbeitern der GEWOBAU und deren Angehörigen sind ausgeschlossen. Einsendeschluss ist der **15. Januar 2012**. Viel Glück!

## Danke für die guten Gaben!

In den guten alten Zeiten, in denen man für einen gut gefüllten Wintervorrat noch monatelang schuftete, galt dieses Fest als eines der wichtigsten überhaupt. Denn ob eine Ernte gut oder schlecht ausfiel, entschied nicht selten über Sättigung oder Hunger. Solche Sorgen müssen wir uns heute kurz vor Weihnachten wahrlich nicht mehr machen. Angesichts überfüllter Supermärkte und jeder Menge überflüssiger Pfunde kennen wir den **Erntedank** höchstens noch als christliche Tradition oder Lösungswort in Kreuzworträtseln.

Passend zum Jahresende haben unsere drei Gewinnerinnen je ein Hörbuch „Resturlaub“ von Tommy Jaud gewonnen. Wir sind uns sicher, dass sie damit gemütliche „Hörstunden“ auf dem Sofa genossen haben. Und das Beste daran: Wer das Buch schon kennt, kann die Hör-CD natürlich auch als schönes Weihnachtsgeschenk einfach unter den nächsten Tannenbaum legen. In diesem Sinne gratulieren wir herzlichst:

- **Marianne Birkmann**
- **Gisela Albermann**
- **Karin Heiter**

## Meine Meinung, Anregungen und Wünsche

Die [▼]EINBLICK hat mir gut gefallen.

Bitte in Zukunft auch Informationen zum Thema: \_\_\_\_\_

Sonstige Anregungen und Ideen: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

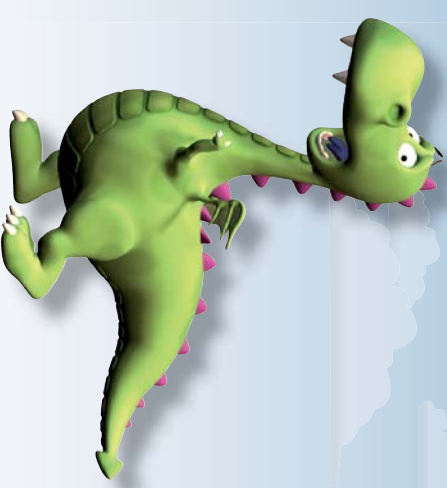
Bitte schicken Sie die [▼]EINBLICK zukünftig auch an: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Die Lösung des Kreuzwortsels lautet:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----

## [👤] KINDERRÄTSEL

Der kleine Drache muss den Weg   
nehmen, dann kommt er zu dem Geschenk.



**Absender:**

Vorname, Name

Alter

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Entgelt  
zahlt  
Empfänger

**Absender:**

Vorname, Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Entgelt  
zahlt  
Empfänger

**Antwort**

GEWOBAU

Wohnungsgenossenschaft

Essen eG

Postfach 101343

45013 Essen

**GEWOBAU**<sup>®</sup>  
WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT ESSEN EG

[D]EIN TEIL VON ESSEN

**GEWOBAU**<sup>®</sup>  
WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT ESSEN EG

[D]EIN TEIL VON ESSEN

**Antwort**

GEWOBAU

Wohnungsgenossenschaft

Essen eG

Postfach 101343

45013 Essen